



BAEES4.5 V. Empirische Mikroökonomik/ S:B-EMIK-MET Methoden der empirischen Mikroökonomik WS 2024/25

Vorlesung:	Dienstag, 14-16 Uhr, (F21/02.41), Beginn: 15.10.2024
Übung:	Montag, 16-18 Uhr, (F21/02.41), Beginn: 04.11.2024
Prüfungsleistung:	60-minütige Klausur
ECTS:	6 Punkte

Es werden grundlegende Kenntnisse ökonometrischer Verfahren vermittelt, die die Studierenden befähigen, empirische Untersuchungen mit ökonomischen Bezug zu verstehen und selbst durchführen zu können. Die Vermittlung der theoretischen Kenntnisse wird durch anwendungsbezogene Übungen begleitet. Die Veranstaltung folgt eng dem Lehrbuch von Wooldridge. Im Mittelpunkt steht das Verständnis des Kleinstquadrateschätzers und für welchen Typ Fragen diese Methode geeignet ist.

1. Einführung und Repetitorium
2. Das einfache Regressionsmodell
3. Multiple Regression: Schätzung
4. Multiple Regression: Inferenz
5. Anwendungen des KQ Schätzers
6. Binäre Variablen
7. Heteroskedastie

Zusätzlich zum seminaristischen Unterricht werden die Studierenden befähigt, „Unstatistiken“ zu erkennen und angemessen einzuordnen.

<https://www.rwi-essen.de/presse/wissenschaftskommunikation/unstatistik>

Literatur:

Wooldridge, Jeffrey M. (2019). Introductory Econometrics. A modern Approach. 7th Edition. Boston: Cengage Learning.

Ergänzend:

Bauer, T., Gigerenzer, G., & Krämer, W. (2022). Grüne fahren SUV und Joggen macht unsterblich: Über Risiken und Nebenwirkungen der Unstatistik. Frankfurt: Campus Verlag.